

Anwesend:

ORTSGEMEINDE OTTERSHEIM

Funktion

Anmerkungen

VERBANDSGEMEINDE BELLHEIM - LANDKREIS GERMERSHEIM

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 41. Sitzung des Gemeinderates Ottersheim am 19.09.2017 im Rathaus Ottersheim, Germersheimer Straße 1, 76879 Ottersheim

Sitzungsbeginn: 19:35 Uhr Sitzungsende: 23:10 Uhr

Fraktion

Allwesellu.	FIAKLIOII	FULLKUOLI	Anmerkungen
Vorsitzende/r			
Job, Gerald	FWG Kreiner OG Ottersheim	Ortsbürgermeister	
Gremiumsmitglied			
Falter, Isolde	CDU OG Ottersheim		
Jennewein, Oliver	FWG Kreiner OG Ottersheim		
Keipert, Jörg	FWG Kreiner OG Ottersheim		
Kreiner, Gerhard	CDU OG Ottersheim		
Kreiner, Mario	FWG Kreiner OG Ottersheim	Fraktionsvorsitzender	
Kreiner, Peter	FWG Kreiner OG Ottersheim	1. Beigeordneter	
Kröper, Klaus	CDU OG Ottersheim		
Kuhn, Christian	CDU OG Ottersheim	Fraktionsvorsitzender	
Messemer, Heiko	FWG Kreiner OG Ottersheim		
Thaler, Karl	SPD OG Ottersheim	Fraktionsvorsitzender	
Walk, Dominik	FWG Kreiner OG Ottersheim		
Weimann, Jürgen	FWG Kreiner OG Ottersheim		
Weitere Teilnehmer			
Steiner, Helmut	SPD OG Ottersheim	Beigeordneter	
Schriftführer/in			
Blattmann, Fabio			

Nicht anwesend:	Fraktion	Funktion	Anmerkungen	
Benz, Tristan	CDU OG Ottersheim			
Hatzenbühler, Christian	CDU OG Ottersheim			

Job, Rainer FWG Kreiner OG Ottersheim

Thomas, Andrea SPD OG Ottersheim

TAGESORDNUNG

4 Be	kanntgabe	der in	nichtöffentlicher	Sitzung	gefassten	Beschlüsse
------	-----------	--------	-------------------	---------	-----------	------------

5 Gestaltung der neuen Ortsmitte O-GR 73/2017

6 Vergabe von Arbeiten

6a Neubau am Eck - Malerarbeiten, Nachtrag Firma Adam, Brandschottung, O-GR 74/2017 Beleuchtungsanlage

6b Ausbau der Waldstraße - Tiefbau- und Pflasterarbeiten O-GR 75/2017

7 Behindertengerechtes WC für die Ortsmitte O-GR 76/2017

8 Ortsbeschilderung O-GR 77/2017

9 Kreditermächtigung des Haushaltsjahres 2017 - Kreditaufnahme für O-GR 78/2017 Investitionen

10 Informationen - Anfragen

11 Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 4 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Folgende im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse werden bekanntgegeben:

TOP 1: Grundstücksangelegenheiten

Der Gemeinderat beschließt den Kauf eines Grundstücks.

TOP 2: Vertragsangelegenheiten

- a) Der Gemeinderat beschließt die Übernahme einer Bürgschaft.
- b) Der Gemeinderat beschließt den Abschluss eines Gestaltungsvertrages.

TOP 5 Gestaltung der neuen Ortsmitte

Ortsbürgermeister Gerald Job informiert, dass die Bauarbeiten im Bauabschnitt 1 und 3 zügig vorangehen. Nun stehen noch einige Entscheidungen bezüglich der Bepflanzung, Platzgestaltung und Platzbeleuchtung aus. Hierzu begrüßt der Vorsitzende Herrn Moser von der Pröll-Miltner GmbH, Herrn Hellmann vom Planungsbüro Hellmann Elektrotechnik sowie Herrn Haack vom Architekturbüro Haack-Lauerbach. Bevor die einzelnen Themen diskutiert werden, weißt Job auf den geplanten Termin für die Eröffnung des neuen Dorfplatzes hin. Da der Martinusmarkt wohl wieder auf dem Dorfplatz stattfinden wird, strebt man das erste Dezemberwochenende für die Eröffnung an. Die nächste Gemeinderatssitzung findet erst im November statt, dementsprechend besteht Dringlichkeit bei der Entscheidungsfindung der einzelnen Themen.

Bepflanzung:

Das Konzept sowie die genaue Ausführung der Bepflanzung wurden vom Gemeinderat bereits beschlossen. Aufgrund der oben erwähnten Dringlichkeit schlägt Gerald Job vor, dass Herr Moser die Ausschreibung

schnellstmöglich auf den Weg bringt und danach gemeinsam mit den Fraktionsvorsitzenden und den Beigeordneten zügig die Vergabe für die Bepflanzung vornimmt. Dies wird <u>einstimmig beschlossen.</u>

<u>Platzgestaltung:</u>

Bei der Begehung im Bauausschuss haben sich die Mitglieder über einen Standort für einen Tannenbaum unterhalten. Um dies zu realisieren, müsste zusätzlich eine entsprechende Hülse angeschafft und platziert werden. Es wird <u>einstimmig beschlossen</u>, diesen Vorgang wahrzunehmen und somit einen Standort für einen Tannenbaum (Maibaum, Kerwebaum) zu erstellen. Zusätzlich soll westlich des Wasserspiels ebenfalls eine Hülse gesetzt werden.

Weiterhin gibt es den Vorschlag, auf dem neuen Dorfplatz Fahnenmasten zu installieren. Auch hierfür müsste eine Hülse angeschafft werden. Insgesamt könnten drei Fahnenmasten aufgestellt werden, einmal mit dem Wappen der Gemeinde Ottersheim, dem Wappen von Rheinland-Pfalz und eine Fahne in den Farben der Bundesrepublik Deutschland. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diese Idee umzusetzen.

Ebenso wird angeregt, im Bereich der neuen Ortsmitte eine Ladestation für Elektroautos anzubieten. Nach kurzer Diskussion wird <u>einstimmig beschlossen</u>, auch dieses Projekt anzugehen.

Zum Abschluss des Themas Platzgestaltung erwähnt Ortsbürgermeister Gerald Job die bereits intensiv diskutierte Gestaltung und Anbringung der Bänke und stellt anhand der Präsentation der Pröll-Miltner GmbH weitere Alternativen vor. Insgesamt sollen 13 Bänke bestellt werden. Der Gemeinderat fasst nach intensiver Diskussion folgenden, einstimmigen Beschluss:

Die Bank "Binga" der Firma Runge wird ausgewählt. Dabei sollen neun Bänke als Hockerbank bestellt werden mit einer Länge von 2,50 Meter zu dem genannten Preis von 1.275,68 € brutto. Zwei weitere Bänke dieser Art sollen mit einer Rückenlehne ausgestattet sein. Hier liegt der Preis bei 1.676,71 € brutto. Die Bänke am Baum nördlich des Kiosks (mit Rückenlehne) sowie an der Bushaltestelle (ohne Rückenlehne) sollen aus Metall sein. Hier wird noch eine Variante ausgewählt. Die Länge von 2,50 Meter bleibt gleich. Es soll außerdem geklärt werden, welche Art von Holz für die jeweiligen Bänke genommen wird.

(Anmerkung: Bei der Bank "Binga" handelt es sich um zertifiziertes Hartholz)

Platzbeleuchtung:

Der Vorsitzende wiederholt für den Rat die bisherige geplante Beleuchtung. So sollen insgesamt sechs Lichtmasten installiert werden, um eine ausreichende Beleuchtung zu gewährleisten. Fraglich ist dabei die auszuwählende Höhe der entsprechenden Lichtmasten. Nach ausführlicher Diskussion beschließt der Gemeinderat bei zwei Enthaltungen, die Höhe der Lichtmasten auf 4,50 Meter festzulegen. Außerdem werden die bisherigen Standorte der Lichtmasten beibehalten und nicht mehr abgeändert.

TOP 6a Vergabe von Arbeiten

Neubau am Eck - Malerarbeiten, Nachtrag Firma Adam, Brandschottung, Beleuchtungsanlage

Der Vorsitzende teilt mit, dass für die Baumaßnahme "Neubau am Eck" weitere Bauleistungen vergeben werden sollen.

1. Malerarbeiten

Die Leistungen werden beschränkt ausgeschrieben. Die Ausschreibungsunterlagen werden an sechs Fachfirmen verschickt, die Submission findet am 16.10.2017 statt. Da die nächste Sitzung erst für November geplant ist, wird vorgeschlagen die Vergabe der Malerarbeiten unter Vorbehalt an die Ortsgemeindeverwaltung (Ortsbürgermeister) zu delegieren. Falls die Kostenprognose in der Höhe von 50.000 € brutto nicht mehr als um 20 % überschritten wird, sollen die Leistungen wegen der Dringlichkeit an den wirtschaftlichsten Bieter vergeben werden.

2. Nachtragsangebot von Firma Adam

Das alte Abgasrohr im Bürgerhaus muss ausgetauscht werden. Hierzu hat die Firma Adam ein Angebot unterbreitet, bei der die Angebotssumme ca. 2.500 € zuzüglich der Mehrwertsteuer beträgt.

3. Brandabschottungen für F90 Wände

Am 04.09.2017 hat der Bau- und Friedhofsausschuss Ottersheim die Vergabe der zusätzlich erforderlichen Brandschutzarbeiten gemäß dem Angebot von Firma Krause an den Gemeinderat empfohlen. Die Auftragssumme beträgt 3.007,11 €.

4. Beleuchtungsanlage

In der Sitzung wird das Konzept der Innenbeleuchtung vorgestellt. Wie anhand einer neu erstellten Kostenprognose aufgezeigt, haben sich die Gesamtkosten deutlich erhöht. Diese belaufen sich bei der aktuellen Prognose auf ca. 118.000 € inklusive Montage, was eine Erhöhung von fast 40.000 € darstellt. Im Gemeinderat bestehen hierzu einige Bedenken. Gerald Job betont, dass die Wirtschaftlichkeit des Gebäudes trotz dieser Erhöhung gegeben sei. Nun müsse man entscheiden, ob man die bisherige Planung beibehält oder sich eine neue Alternative überlegt.

BESCHLUSS:

1. Malerarbeiten

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Vergabe an die Ortsgemeindeverwaltung zu delegieren.

2. Nachtrag Fa. Adam

Der Gemeinderat beschließt bei zwei Gegenstimmen und einer Enthaltung, den Zuschlag auf das Nachtragsangebot der Firma Adam zu erteilen.

3. Brandabschottungen

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Zuschlag auf das Angebot der Firma Krause zu erteilen.

4. Beleuchtungsanlage

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, bei einer erneuten Durchsicht des Konzepts für die Beleuchtungsanlage mögliche Kosteneinsparungen zu überprüfen. Die Leuchten, die von außen sichtbar sind, sollen dabei mit den wie bisher geplanten Leuchtmitteln ausgestattet werden. Die untergeordneten Räume, welche nur von innen sichtbare Leuchten enthalten, werden mit alternativen, billigeren Leuchtmittel versehen. Weiterhin wird ein Vorabbeschluss gefasst, der besagt, dass die alternativen Leuchtmittel ausgeschrieben werden und hierbei der günstigste Anbieter den Zuschlag erhält.

Anmerkung: Ratsmitglied Isolde Falter hat an der Abstimmung zum vierten Unterpunkt nicht teilgenommen.

TOP 6b Vergabe von Arbeiten

Ausbau der Waldstraße - Tiefbau- und Pflasterarbeiten

Gemäß dem Beschluss des Gemeinderates wurden die für den Ausbau der Waldstraße erforderlichen Leistungen Tiefbau und Pflasterarbeiten ausgeschrieben.

BESCHLUSS:

Die Ausschreibung wird zunächst zurückgestellt. Die Entscheidung, welche Firma den Zuschlag bekommt, wird bis zu einer vollständigen Prüfung aller abgegebenen Angebote vertagt.

TOP 7 Behindertengerechtes WC für die Ortsmitte

Ortsbürgermeister Gerald Job schildert dem Rat die Situation. Im bereits genehmigten Umbau des Feuerwehrgerätehauses war vorgesehen, ein behindertengerechtes WC einzurichten. Zwischenzeitlich wurde vom Verbandsgemeinderat beschlossen, dass anstelle des Umbaus ein neues Feuerwehrgerätehaus gebaut werden soll. Der Behindertenbeauftragte der Verbandsgemeinde hat die Gemeinde gebeten, eine Alternative zu suchen.

Im Zuge eines Ortstermins mit dem Bauausschuss wurde eine Variante vorgestellt, bei welcher ein fertig ausgestatteter Toilettencontainer in der Halle an der westlichen Wand im Anschluss an die bereits aufgestellten Materialcontainer aufgestellt wird. Vom Dorfplatz her soll ein Durchbruch in der Wand erfolgen.

Der Bauausschuss hat mit einer Enthaltung die Containerlösung beschlossen. Allerdings soll die Tür des Containers entfernt werden und eine Tür mit Leibung soll in den Durchbruch eingebaut werden. Nach kurzer Beratung des Gemeinderats ergeht folgender

BESCHLUSS:

Es wird einstimmig beschlossen, ein mobiles behindertengerechtes WC der Firma Feilmeier zum Preis von 9.999,00 € zuzüglich Transportkosten anzuschaffen und die Eingangstür in die Gemeindehalle wie die doppelflügelige Tür zum Dorfplatz auszuführen.

TOP 8 Ortsbeschilderung

Die Ortsbeschilderung soll auf Empfehlung des Heimatpflegeausschusses sowie des Gemeinderats angepasst werden. Die Produktion der Pfosten wurde zwischenzeitlich eingestellt. Nach Stand der aktuellen Rückmeldungen ist der Vorsitzende zuversichtlich, durch eine Kombination mit den bereits angeschafften Pfosten und neuen Einzelschildern auszukommen. Nun geht es darum, die Kosten für eine Beschilderung festzulegen. Nach kurzer Diskussion fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen

BESCHLUSS:

Bei einem neuen Schild werden die bisher vereinbarten 120,- € pro Schild berechnet.

Bei einer Änderung eines vorhandenen Schildes werden 60,- € pro Schild berechnet.

im Falle von Einzelschildern an Straßenschilderpfosten, an denen keine Leitsysteme vorhanden sind, werden pro Schild ebenfalls 60,- € berechnet.

TOP 9 Kreditermächtigung des Haushaltsjahres 2017 - Kreditaufnahme für Investitionen

Mit der Haushaltssatzung für die Jahre 2017/2018 wurde eine Kreditermächtigung in Höhe von 2.925.000 € für das Haushaltsjahr 2017 erteilt. Die Einzelkreditgenehmigung für beide Haushaltsjahre wurde durch die Kreisverwaltung Germersheim mit Schreiben vom 09.11.2016 erteilt. Bisher wurden zu Lasten des Haushaltsjahres 2017 keine Kredite aufgenommen. Bis zum Ende des Jahres fallen für verschiedene Investitionen noch Auszahlungen in Höhe von ca. 2.800.000 € an. Aufgrund der derzeit günstigen Lage auf dem Kreditmarkt bietet es sich an, im Laufe des Monats Oktober die Kreditaufnahme für das Haushaltsjahr 2017 zu tätigen. Es wird von Seiten der Verwaltung empfohlen, ein Darlehen in der Höhe von 1.500.000 € bis 2.000.000 € aufzunehmen. Nach kurzer Diskussion ergeht folgender, einstimmiger

BESCHLUSS:

Der Gemeinderat beschließt die Darlehensaufnahme von 2.000.000 €. Der Schuldendienst ist vierteljährlich nachträglich zu erbringen. Die Zinsbindung und die Laufzeit des Darlehens sollen 30 Jahre betragen. Der Zinssatz soll nicht mehr als 2% betragen. Nach einer Angebotsanfrage bei verschiedenen Kreditinstitutionen wird der Bürgermeister ermächtigt, den Darlehensvertrag, nach Abstimmung mit den Fraktionsvorsitzenden, mit dem günstigsten Anbieter abzuschließen.

TOP 10 Informationen - Anfragen

Der Vorsitzende teilt mit, dass in der Sitzung der IG Martinusmarkt angeregt wurde, den Martinusmarkt künftig wieder auf dem Dorfplatz stattfinden zu lassen. Der Termin am 02./03.12. biete sich auch für die offizielle Eröffnung des neuen Dorfplatzes an.

b) 1250-Jahr-Feier 2018

Die Planungen für das Festwochenende im August 2018 sind bereits in vollem Gange. So wird die Lange Straße als Festmeile genutzt werden und ein Bauernmarkt im Bereich des Brühlgrabens veranstaltet. Die Gestaltung und Farbe der T-Shirts/Polos anlässlich der Feier wurden bereits häufig besprochen, jedoch noch nicht endgültig festgelegt. Ebenso sollen am Ortseingang Werbebanner installiert werden, auch hier sind Gestaltung und Farbe noch zu wählen. Nach kurzer Diskussion wird eine endgültige Entscheidung zu den Themen T-Shirts/Polos sowie Werbebanner noch einmal vertagt.

c) WLAN-Hotspots in öffentlichen Gebäuden

Ein Ratsmitglied informiert über die aktuelle Sitzung des Ausschusses für Medien, Digitale Infrastruktur und Netzpolitik des Landtags Rheinland-Pfalz. So wurde ein Antrag der Regierungsfraktionen angenommen, der die Forderung enthält, alle Gebäude in Landeseigentum, die über einen Internetzugang verfügen, zeitnah mit kostenfreiem öffentlichen WLAN auszustatten. Das Ratsmitglied bittet um eine entsprechende Beteiligung der Gemeinde Ottersheim, welche von Ortsbürgermeister Gerald Job zugesagt wird.

d) Wasser am Eingang des Kindergartens

Ein Ratsmitglied weist auf die unebene Stelle am Eingang des Kindergartens hin, welche bei Niederschlag zu Wasser am Eingangsbereich führt. Mit der Zeit hat sich die Stelle vergrößert. Der Vorsitzende entgegnet, dass bereits eine Firma beauftragt wurde, jedoch die Arbeiten bisher nicht erledigt hat und gibt die Zusage, nochmals nachzufragen.

e) Weingläser Bürgerhaus

Der 1.Beigeordnete Peter Kreiner informiert über den nur noch geringen Bestand an Weingläsern im Bürgerhaus. Daraufhin wird <u>einstimmig beschlossen</u>, 150 neue Weingläser für das Bürgerhaus zu bestellen.

f) Termin für Mulcharbeiten an Gräben

Der Vorsitzende informiert den Rat über den Termin für die Mulcharbeiten an den Gräben. Diese werden am 09.10.2017 durchgeführt.

g) Straßenmarkierung 30 km/h

Ein Ratsmitglied erwähnt, dass bisher keinerlei Straßenmarkierungen zum Tempo 30 vorgenommen wurden. Dies wird laut dem Vorsitzenden zeitnah erledigt.

h) Spielplatz Haardtwiesen

Ein Ratsmitglied bemängelt den schlechten Zustand des Spielplatzes in den Haardtwiesen. Ortsbürgermeister Gerald Job sagt zu, sich darum zu kümmern.